

präsentiert



**Mehr als dreißig Künstler*innen begeben sich auf eine
große, mehraktig kollektiv improvisierende
Sommertraumreiseopenairbühnenfestivalgroßstadtdschungelexpedition**

**Start:
3. -5. Juli 2026 im Bahnhofsturm / kitev
und auf dem Museumsbahnsteig Oberhausen**

Was passiert, wenn **mehr als dreißig erfahrene Künstlerinnen und Künstler** aus dem Ruhrgebiet und der überwiegend näheren Nachbarschaft aufbrechen zu einer mehrwöchigen experimentellen Entdeckungsreise?

Begegnen wir elegischen Tänzen vor Flusskulisse mit zarten musikalischen Bändeleien aus mikrotönenalem Jazz? Gibt es eine Maskerade zu groovigen Rhythmen im Park, leichtfüßig und einladend zum Mitmachen für alle und jeden? Oder erwarten uns derbe Possen auf einem Bahnsteig zu brachialem Techno-Gemetzel?

Fest steht das gemeinsame Ziel: **Neue Musik-Theater-Szenarien** zu erschaffen – inspirierend, in-

terdisziplinär, lustvoll, neugierig, mal tastend, mal impulsiv, voll unbekannter Kollaborationen und noch zu entdeckender Formen.

Die **Neuen Musik-Theater-Szenarien** sind ein Mehrteiler, der sich über nicht weniger als vier Monate und vier Ruhrgebietsstädte erstreckt.

An jedem der Orte finden Treffen statt, künstlerische Begegnungen und Auseinandersetzungen mit den jeweiligen Orten, die zum wichtigen Bestandteil der jeweiligen Inszenierungen werden.

Die Ergebnisse werden abschließend allen neugierigen, kunstinteressierten Menschen der Region in öffentlichen Performances vorgestellt.

Das erste große Treffen, an dem fast alle beteiligten Künstlerinnen und Künstler teilnehmen, startet am 3. Juli bei kitev im Oberhausener Bahnhofsturm. Was dort an einem Wochenende erdacht, geschaffen, produziert wird, wird abschließend im Rahmen der **ersten öffentlichen Präsentation** am **5. Juli 2026 ab 18 Uhr** auf dem **Museumsbahnsteig am Hbf Oberhausen** gezeigt und aufgeführt.

Nach diesem Auftakt Anfang Juli in Oberhausen, findet die nächste Präsentation am **8. August in Gelsenkirchen-Ückendorf** (ab 18 Uhr) statt. Nach Mülheim an der Ruhr geht es dann am **6. September** in den **MüGa-Park** (18 Uhr), und am **3. und 4. Oktober** (16 bzw. 18 Uhr) steigt das große **Finale im Duisburger Garten der Erinnerung**. Ein weiteres Konzert findet am **27. September** (18 Uhr) im Rahmen der dortigen kreativen Vorbereitungen im **Duisburger Lokal Harmonie** statt.

Weitere **Informationen** über die [Künstlerinnen und Künstler](#), die [beteiligten Orte](#) und [die Termine](#) aller öffentlichen Performances finden sich unter

[**nmts.ruhr**](https://nmts.ruhr)

Im [Pressebereich](#) stehen Ihnen darüber hinaus Fotos, Grafiken und zunehmend weiteres Material für Ihre Berichterstattung zur Verfügung.

Außerdem entsteht in Kooperation mit [Radio Makro](#), dem Podcast des Mülheimer Makroscope, die Reihe **NMTS-Radio**. Der erste Beitrag ist [bereits online](#) und gibt unter anderem Einblicke in die kuratorische Vorarbeit.

Federführend bei der Projekt-Umsetzung ist das Duisburger **Lokal Harmonie**, das damit an die Neuen Musik-Szenarien aus dem Jahr 2024 anknüpft. Partner vor Ort und bereits seit der Projektentwicklung eng involviert sind kitev / Kultur im turm e.V in Oberhausen, die Insane Urban Cowboys in Gelsenkirchen, das Makroscope in Mülheim an der Ruhr sowie in Duisburg zusätzlich das Rise Up Hifi System.

Über Termin- und alle sonstigen **redaktionellen Hinweise** würden wir uns sehr freuen und laden Sie herzlich ein, die Neuen Musik-Theater-Szenarien auf ihrem künstlerischen Weg durch den Sommer und das Ruhrgebiet mit neugierigen Fragen und natürlich mit Beiträgen aller Art zu begleiten.

Rückfragen und Wünsche diesbezüglich jederzeit gern unter [**pr@lokal-harmonie.de**](mailto:pr@lokal-harmonie.de)

Projektpartner sind:



Wir danken unseren Projektförderern:



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Kontakt:

Thomas Machoczek

pr@lokal-harmonie.de

mobil: 0152. 017 99 013

Lokal Harmonie e.V. | Harmoniestr. 41 | 47119 Duisburg

Telefon: (0203) 51935 067

